

Selbsthilfe- FORUM

Montag, 21. März 2011 um
14 Uhr

Schwerpunktthema:

KABEG Krankenhäuser

**Dipl.-Kff. Ines Manegold und
Univ.-Prof. Mag. Dr. Bernd Stöckl**

INFO und Anmeldung: DV Selbsthilfe
Kärnten, Tel. 0463/50 48 71, E-Mail:
office@selbsthilfe-kaernten.at



INFO

1/2011

Feber / März / April 2011

Krankenhaus Waiern ausgezeichnet



Selbsthilfe
freundliches
Krankenhaus

eine Auszeichnung des
Dachverbandes Selbsthilfe Kärnten

Das Krankenhaus Waiern (www.diakoniekarnten.at/de-84.cms) unter der Leitung von Prim. Dr. Richard Gaugeler hat sich erfolgreich um die Auszeichnung „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus“ beworben und damit ein deutliches Signal in Richtung gelebte Patientenorientierung gesetzt.

Mit der Auszeichnung, die für zwei Jahre vom Dachverband Selbsthilfe Kärnten vergeben wird, werden die bestehenden Formen der Kooperation zwischen Selbsthilfe und professioneller stationärer Versorgung gezielt und auf verbindliche Weise unter Berücksichtigung der spezifischen Kultur des Krankenhauses und lokaler Besonderheiten gefördert und gefestigt.

Die Kooperation zwischen Krankenhaus und Selbsthilfe hat in Kärnten bereits eine lange Tradition (seit 1994) und ist ein wesentlicher Beitrag zur Stärkung der Selbsthilfeaktivitäten innerhalb des Gesundheitswesens.

Neues Erscheinungsbild für die Selbsthilfe Kärnten INFO

Das Layout der Selbsthilfe Kärnten INFO - das seit mehr als 15 Jahren unverändert geblieben ist - braucht dringend eine Verjüngung. Derzeit arbeiten wir intensiv mit der Agentur designation (www.designation.at) am neuen Erscheinungsbild und sind zuversichtlich, dass die nächste Ausgabe der INFO, die Ende April erscheint, schon im neuen Design erfolgt. Die INFO wird zukünftig viermal im Jahr erscheinen und wieder einen aktuellen Überblick über die Selbsthilfe-Aktivitäten in Kärnten geben.

M.E.M.O.R.E.S - erinnert an Kontrolluntersuchungen



Die Zahl der Menschen mit chronischen Erkrankungen und Tumoren steigt kontinuierlich an. Die große Herausforderung einer chronischen Erkrankung oder eines Tumors ist die qualitativ hochwertige langfristige Betreuung. Dazu braucht es sehr gut ausgebildete und informierte ÄrztInnen und kooperative und ebenfalls informierte PatientInnen. Auf beide sollte das Gesundheitswesen aktiv zugehen.

Dies unterstützt M.E.M.O.R.E.S, eine Software, die von zwei Kärntner Ärzten zusammen mit einem Softwareentwickler gebaut wurde.

Nach Unterschrift einer Zustimmungserklärung, versendet M.E.M.O.R.E.S automatisch Benachrichtigungen per SMS, E-Mail oder in Papierform an die PatientInnen, sobald Kontrolluntersuchungen bevorstehen. Gleichzeitig liegt die Information, was zu tun ist, den PatientInnen und ÄrztInnen direkt am Arbeitsplatz vor, damit auch ja nichts vergessen wird

und die PatientInnen wissen, welche Untersuchungen notwendig sind und sich entsprechend darauf vorbereiten können.

Die Software ist sehr gut geeignet, das Gesundheitswesen in vielen Bereichen zu unterstützen. Es geht aktiv auf PatientInnen zu, macht das System effizienter und damit sparsamer indem es Erkrankungen und Folgeerkrankungen vermeiden hilft und spart auch noch Zeit.

M.E.M.O.R.E.S unterstützt vorhandene Disease Management Programmes wie z.B. „Therapie aktiv - Diabetes im Griff“, indem es die Nutzung fördert und die Programme nachhaltig wirksam macht.

All das fördert die Zahl gesunder Lebensjahre und die Lebensqualität von jedem von uns, egal ob in der Vorsorge oder der Nachsorge.

Gerne stehen wir für weitere Informationen zur Verfügung.

**INFO: more&g e-HEALTH GmbH - intelligente medizinische Recallsystems, Thon 4,
9131 Grafenstein
E-Mail: office@moreandg.com, WEB: www.moreandg.com
Kontakt: Dr. med. Clemens Skrabal, Geschäftsführer, Tel. 0650/25 05 968**

e-Medikation: Patientensicherheit erhöhen und Mehrfachverordnungen vermeiden

Der vom Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger für Herbst 2010 in drei Regionen (Tirol - Bezirk Reutte, Imst, Landeck; Oberösterreich - Region Wels-Grießkirchen; Wien - um das SMZ-Ost Donauespital) geplante Pilotbetrieb wurde auf Frühjahr 2011 verschoben (Projektpartner: Österreichische Ärztekammer, Österreichische Apothekerkammer, ELGA GmbH, Bundesministerium für Gesundheit, Bundesländer als Betreiber öffentlicher Krankenanstalten). Durch elektronische Speicherung aller Medikamente jedes einzelnen Patienten sollen unerwünschte Nebenwirkungen von Medikamenten und Mehrfachverordnungen vermieden werden.

Im Rahmen des Pilotbetriebes ist die Teilnahme für Patienten, Ärzte und Apotheker freiwillig. Die in der Apotheke gekauften Medikamente werden auf einem persönlichen „Arzneimittelkonto“ gespeichert. Der Arzt kann bei der Ausstellung eines Rezepts die aktuellen Daten abrufen. Als Zugangsschlüssel dient die e-card. Der Apotheker kontrolliert rezeptfreie Arzneimittel sowie noch nicht geprüfte Rezepte, zum Beispiel nach Hausbesuchen. Der Patient erhält auf Wunsch beim Arzt oder Apotheker einen Ausdruck seiner aktuellen Medikation.

Im Laufe des Jahres 2012 soll die e-Medikation österreichweit zur Verfügung stehen.

INFO: www.chipkarte.at

Weiterbildung für Selbsthilfegruppen

Seminarreihe: **Arbeiten in Selbsthilfegruppen**

Seminarleitung: **Mag. Marlene DIETHART**

Ort: **eduCARE - Schulungs- und Seminarzentrum in Treffen am Ossiachersee**

Modul A (18. - 19. Feber 2011): Grundlagen der Kommunikation, Gesprächsführung in der Gruppe (Theorie und Praxis)

Modul B (04. - 05. März 2011): Soziale Fähigkeiten (Erkennen und Bearbeiten von Kommunikationsstörungen, Fördern von Toleranz, Akzeptanz und Wertschätzung, konstruktive Kritik üben)

Modul C (25. - 26.03.2011): Gestaltung der Gruppenarbeit (Motivationsübungen, gruppendynamische Übungen, Gruppenregeln, Rituale)

Bei Interesse an einer Teilnahme stellen wir gerne die detaillierten Informationen zur Verfügung: Tel. 0463/50 48 71, E-Mail: office@selbsthilfe-kaernten.at

Gesundheit Österreich

GmbH
Geschäftsbereich



Fonds Gesundes
Österreich

Die Seminarreihe findet in Kooperation mit dem Fonds Gesundes Österreich - einem Geschäftsbereich der Gesundheit Österreich GmbH statt.

Selbsthilfe- Fördertopf



Geschäftsstelle: Dachverband *Selbsthilfe Kärnten*,
Kempfstr. 23/3, PF 108,
9021 Klagenfurt
TEL: 0463/50 48 71
E-MAIL: office@selbsthilfe-kaernten.at

Die nächste Sitzung des Selbsthilfe-Beirates findet am 24. März 2011 statt (Einreichfrist: 3. März 2011).

Nähere Informationen wie z.B. Formulare finden Sie unter www.selbsthilfe-kaernten.at unter „Selbsthilfe-Fördertopf“ oder Sie erhalten die Information in der Geschäftsstelle (Adresse siehe oben).

Wir bedanken uns bei LR Mag. Christian Ragger für die Aufstockung der Förderung für 2010.

Kontonummer: 1.122.498 (BLZ 39000) lautend auf „Selbsthilfe Kärnten - Fördertopf“

Regionale SELBSTHILFE- Informationsstellen

Bezirk Villach:

LKH Villach - TEL: 0 42 42/208 DW 2730:

Dachverband *Selbsthilfe Kärnten*: jeden Mittwoch von 14.30 - 16.30 Uhr

DIABETES: Mo. 7.2. / 7.3. / 4.4., 13-14 Uhr

NTE (Nah-Todeserfahrung)-SHG: Fr. 18.2. / 18.3. / 15.4., 13-15 Uhr

BRUSTKREBS: Mo. 28.2. / 28.3., 13-15 Uhr

HÖRBEEINTRÄCHTIGUNG: Di. 22.2. / 22.3. / 26.4., 9 - 11 Uhr

RHEUMATISCHE ERKRANKUNGEN: Mo. 14.2. / 14.3. / 11.4., 13 - 15 Uhr

ALZHEIMER - Mo. 21.2. / 21.3. / 18.4. - Info: Hannelore Pacher, TEL: 0699/125 93 484

VISUELLES HÖREN - Gehörlosenkultur Kärnten: Do. 10.2. / 10.3. / 14.4., 12 - 14 Uhr

Bezirk Hermagor:

Gaital-Klinik Hermagor -TEL: 042 82/22 20-70173: Mi. 9.2. / 13.4., 9 - 11 Uhr

Bezirk Spittal/Drau:

Gebietskrankenkasse Spittal/Drau, Ortenburgerstraße 4 - TEL: 050 5855-4211:

Mi. 2.2. / 6.4, 9 - 11 Uhr

Bezirk Völkermarkt:

BH Völkermarkt (Zi 101, 1. Stock), TEL: 0664/92 18 063:

Di. 8.2. / 8.3. / 12.4., 13 - 15 Uhr

Bezirk Wolfsberg:

LKH Wolfsberg (Verwaltungsgebäude - Schulungsraum, TEL: 0664/92 18 063):

Di. 8.2. / 8.3. / 12.4., 10 - 12 Uhr

Bezirk Klagenfurt:

Klinikum Klagenfurt am Wörthersee (Haupteingang, 1. Stock), TEL: 0664/92 18 063

Dachverband *Selbsthilfe Kärnten*: Di. 1.2., 22.2. / 1.3., 22.3. / 5.4., 26.4., 13.30 - 15.30 Uhr

SCHWERHÖRIGKEIT: Mi. 9.2. / 9.3. / 13.4., 14 - 16 Uhr

LYMPHÖDEM: Do. 24.2. / 24.3. / 28.4., 14 - 16 Uhr

DIABETES: Di. 15.2. / 15.3., 14 - 16 Uhr

SCHILDDRÜSENKARZINOM: Anfragen bei Frau Mischkulnig (Abteilung Nuklearmedizin) - TEL: 0664/26 22 642

ADIPOSITAS

Adipositas-SHG Friesach: Mo. 21.2. / 18.4., 19 Uhr, Seniorenheim „Suavitas“ (Genesiskapelle) - hinter Krankenhaus Friesach

Adipositas-SHG Wolfsberg: Mi. 16.3., 19 Uhr, LKH Wolfsberg, Lymphologie, Vortragssaal

ALKOHOL

Anonyme Alkoholiker:

Klagenfurt: **freitags**, 19.00, Altkatholische Kirche, Kaufmannsgasse 9, Klgtf.

Villach: **montags**, 19.00-21.00, Evangel. Pfarrhof, Adalbert-Stifterstr. 21, Villach

AL-ANON (Angehörige und Freunde von Alkoholikern):

Villach: **freitags**, 20.00 - 21.30, Evangel. Pfarramt, Hohenheimstr. 3, Villach

ALPHA 1

SHG Alpha 1: Sa. 12.2, 13 Uhr, DV Selbsthilfe Kärnten**

ALZHEIMER

SHG Alzheimerkranke und deren Angehörige:

Klagenfurt: Mi. 9.2. - **Wertschätzen der Umgang mit Demenzpatienten** - Ilona JESENKO (Senecura Pflegeheim viktring) / 9.3., 18 Uhr / 13.4., 19 Uhr - **Gast: Liselotte LETTNER** (Pflegeheim Sekirn), 18.00, Hilfswerk Ktn., 8. Mai-Str. 47, Klgtf.

Villach: Mo. 21.2. - **Diagnose Demenz aus psychologischer Sicht** - Mag. Andrea FAHLBÖCK / 21.3. - **Thema: Pflegegeld** / 18.4. - **Gast: Mag. Margot SCHRATZER** (Pflegeheim Maria Gail), 14 Uhr, LKH Villach (kleiner Speisesaal)

Lavanttal: Do. 17.2. / 17.3. / 21.4. - 18.00, LKH Wolfsberg (Seminarraum 1, Verwaltungsgebäude)

ANGST/PANIK/DEPRESSIONEN

Depressionen Feldkirchen: Di. 1.2., 15.2. / 1.3., 15.3. / 5.4. / 19.4., 18.00, Gasthaus „Roter Engel“, Hauptplatz 6, Feldkirchen

SHG Depressive Verstimmungen, Gmünd: Mi. 9.2. / 9.3. / 13.4., 19.00, Neue Evangel. Kirche in Gmünd

SHG Depression - Burnout, St. Paul/Lavanttal: Do. 3.2. / 3.3. / 7.4., 19.00, Rathaus, St. Paul/Lavanttal

SHG Angst, Depressionen, Panikattacken Spittal/Dr.: Fr. 4.2., 18.2. / 4.3., 18.3. / 1.4., 15.4., 29.4., 18.30 Uhr, Kath. Pfarrzentrum, Litzelhofenstr. 1, 1. Stock, Spittal/Dr.

APHASIE

SHG Aphasie: Mi. 23.3., 16.00-18.00, Gasthof Kleewein, Ossiacher Zeile 70, Villach

ATEMWEGE

SHG Atemwegserkrankte: Mo. 7.2. / 7.3. / 4.4., 18.00, DV Selbsthilfe Kärnten**

Morbus BECHTEREW

Österr. Vereinigung Morbus Bechterew Ktn.: Do. 31.3. / 28.4., 18.00, Hirter Botschaft, Bahnhofstr. 44, Klgtf.

BEHINDERUNG

Bunter Schmetterling - Familien mit behinderten Kindern: Mi. 2.2. / Mi. 2.3. / 6.4., 20.00, Cafe Eberhard, St. Johanner Str. 3, Wolfsberg

SHG „WAND for life“ (körperlich beeinträchtigte Menschen und deren Angehörige): Fr. 11.2. / 11.3. / 8.4. - Info: Daniel Wiesenteiler, Tel. 0660/520 42 07

BURNOUT

Frauenselbsthilfegruppe Burnout:

Di. 8.2. / 8.3. / 12.4., 19.00, Frauengesundheitszentrum Kärnten, Völkendorferstr. 23, Villach

DIABETES

Österr. Diabetikervereinigung Kärnten

Villach: Di. 1.2. - **Blutdruck so wichtig wie Blutzucker** - OA Dr. James GREGLER (LKH Villach) / 1.3. - **Reflux und funktionelle Störungen der Verdauung** - OA Dr. Gernot PERZ (LKH Villach) / 5.4., 18 Uhr, LKH Villach (kleiner Speisesaal)

Klagenfurt: Mi. 9.2. - **Laborwerte - Alarmzeichen** - Prim. Dr. Ewald BINTER (Rehazentrum Althofen) / Di. 15.3. - **Brain food** - Dr. Peter KITZLER / Mi. 13.4., 19.30, Hirter Botschaft, Bahnhofstr. 44, Klagenfurt

Völkermarkt + Lavanttal: Di. 15.2. - **Augenerkrankung bei Diabetes** - Dr. BIERBAUER / 12.4., 18.30, Sozialhilfeverband Völkermarkt, Nibelungenstr. 26, Ritzing / 15.3. - **Zeckenbiss und seine Folgen** - Christine FREUND (SHG Zeckenopfer) - 18.30, Restaurant „Alter Schacht“, St. Stefan

St. Veit/Glan: Mi. 2.2. - **Gast: Dr. Eveline FASCHING** (FA f. innere Medizin) / 2.3. / 6.4., 19.00, Neues Ärztehaus St. Veit, Grabenstraße 10

DIALYSE

IG der Dialysepatienten und Nierentransplantierten Ktn.: Lavanttal: jeden Mittwoch, 9.30 Uhr, Cafe Eberhard, St. Johanner Str. 3, Wolfsberg

EPILEPSIE

SHG Epilepsie Lavanttal: Di. 1.2. / 1.3. / 5.4., 18.30, Cafe Eberhard, St. Johanner Str. 3, Wolfsberg

ELEKTROSMOG

SHG Elektromog / Elektrosensibilität: Mo. 21.2. / 21.3. - **Mobilfunk, Handys, Elektromog - alles nur Panikmache?** - Armin REBERNIG (Baubiologe) / 18.4. - **Schutz vor Elektromog** - Mag. Josef NEUSCHITZER (SHG Elektromog), 18.00, DV Selbsthilfe Kärnten**

FIBROMYALGIE

SHG Fibromyalgie, Kärnten: Sa. 5.2. / 5.3. / 2.4., 14.00, DV Selbsthilfe Kärnten**

GEHÖRLOS

„Visuelles Hören“ - Gehörlosenkultur Kärnten: Seniorentreffen: Di. 1.2. / 1.3. / 5.4., 14.00, AVS-Sozialzentrum, Schloßgasse 6, Villach / Sa. 26.3., 14 Uhr - **Thema: Hörsehbehinderung** / 30.4., 13 Uhr, Volkshaus Völkendorf, Neubaug. 9, Villach

HIRNSCHÄDIGUNG

SHG Erworbene Hirnschädigung: Fr. 4.2. / 4.3. / 1.4., 14.30 - 16.00, Psychologische Praxis Mag. Andrea Fahlböck, Widmannsgasse 43, Villach

HÖRBEETRÄCHTIGUNG

SHG für Schwerhörige/Angehörige: Sa. 12.2. - **Freude an Bewegung, Musik, Rhythmus und Gemeinschaft** - Barbara MÖSENEDER / 12.3. - **Gast: Heidi PIROLT** (Hansaton Hörsysteme) / 9.4., 10 - 12 Uhr, DV Selbsthilfe Kärnten**

Eltern hörbeeinträchtigter Kinder Kärnten: Do. 24.2. / 24.3. / 28.4., 16.30-18.30, Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten, Gasometergasse 4 a/Ecke Platzgasse, Klagenfurt

SHG Cochlea-Implantat: Do. 10.2. / 10.3. / 14.4., 17.00 - 19.00, Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten, Gasometerg. 4 a / Ecke Platzgasse, Klagenfurt

HYPERAKTIVITÄT

SHG Eltern von Kindern mit Hyperaktivität Klagenfurt: Mi. 23.2. / 30.3. / 27.4., 19 Uhr, DV Selbsthilfe Kärnten**

SHG ADS + ADHS Spittal/Drau: Mi. 23.2. / 30.3. / 27.4., 19 Uhr, Evang. Pfarrgemeinde Spittal/Drau, 10. Oktober-Str. 8

KEHLKOPFLOSE

SHG Kehlkopflose und Hals-atmer: Mi. 2.2., 14 Uhr - **Heilbehilfe** - Daniel NOURI und Ilse PICHLER (Fa. Heimomed), DV Selbsthilfe Kärnten**

KREBS

Frauensebsthilfe bei Krebs

Klagenfurt: Mi. **9.2.**, **23.2.** / **9.3.**, **23.3.** / **6.4.**, **20.4.** - 14.00, GH Kressnig, St. Veiter Str. 244, Klgft.-Annabichl

Frauensebsthilfe nach Brustkrebs

Lavanttal: Mo. **7.2.** / **7.3.** / **4.4.**, 14.00, LKH Wolfsberg (Seminarraum 2, Verwaltungsgebäude), Paul-Hackhofer Str. 9

Villach: Do. **24.2.** - Gast: **Dr. Claudia PASTERK** (LKH Villach) / **31.3.** / **28.4.**, 14.00, LKH Villach (kleiner Speisesaal)

Spittal/Drau: Mi. **23.2.** / **30.3.** / **27.4.** - INFO: DV *Selbsthilfe Kärnten***

SHG Schilddrüsenkarzinom-PatientInnen: Fr. **4.2.** / **4.3.** / **8.4.**, 16.00, DV *Selbsthilfe Kärnten***

MULTIPLE SKLEROSE

St. Veit: Fr. **4.2.** / **4.3.** / **1.4.**, **29.4.**, 9.00, Autohof-BP Tankstelle Schnitzer, Völkermarkterstr. 55, St. Veit/Glan

Klagenfurt: Mo. **28.2.** / **28.3.**, 18 Uhr, DV *Selbsthilfe Kärnten***

Villach + Villach-Land: Di. **1.2.** / **1.3.** / **5.4.**, 15.00, Wirt in Judendorf, Judendorferstr. 24, Villach / 13.4.

Spittal/Drau: Mi. **9.2.** / **9.3.** / **13.4.**, 18.00, Brückenwirt (Fam. Rieger), Wirtschaftsbrücke 2, Spittal/Drau

Hermagor: Do. **31.3.** / **21.4.**, 17.00, Gasthaus Rathausstüberl, Hermagor

Völkermarkt: Do. **24.2.** / **31.3.** / **28.4.**, 14.00, Cafe Lisi, Hart 23, Eberndorf

Wolfsberg: Mi. **9.2.** / **9.3.** / **13.4.**, 14.00, LKH Wolfsberg (Verwaltungsgebäude, Seminarraum 1), Paul-Hackhofer Str.9

NEURODERMITIS

SHG Neurodermitis/Allergien/ Pilzbelastung Klgft.: Di. **1.2.** / **1.3.** / **5.4.**, 18.30, DV *Selbsthilfe Kärnten***

OSTEOPOROSE

Klagenfurt: Mi. **16.2.** - *Neue Entwicklungen in der Osteoporose-Therapie* - **OA Dr. Michaela KRIESSMAYR-LUNGKOFER** (KH der Elisabethinen) / **16.3.** - *Recallsystem* - **Dr.med. Clemens SKRABAL** (more&g e-HealthGmbH) / **13.4.** - *Probleme mit dem Handgelenk* - **OA Dr. Dieter STEINWENDER** (KH der Elisabethinen), 17.30, KH der Elisabethinen (Vortragssaal), Klgft.

Villach: Mi. **9.2.** / **9.3.** / **13.4.** - 18.30, Gasthof Bacher in Vassach/Villach (Villacherstr. 58)

Spittal/Drau: Do. **17.2.** / **17.3.** - *Sicherheit für Senioren* - **Johann THONHAUSER** (Polizei-Gruppeninspektor) / **21.4.** - *Traditionelle chinesische Medizin und Zungen-diagnostik*, 19.00, Gasthof Brückenwirt, Spittal/Dr.

PARKINSON

Villach: Di. **15.2.** - Gast: **Dr. Hans G. LAUCHART** (FA für Neurologie, Klagenfurt) / **8.3.** - *Eine Reise nach Mustang* - **Dr. Karl PALLASMANN** (Österr. Alpenverein) / **12.4.** - Gast: **OA Dr. Franz SCHAUTZER** (LKH Villach), 16-18 Uhr, LKH Villach (kleiner Speisesaal)

Oberkärnten: Di. **8.2.** / **8.3.** / **12.4.**, 15.00, Gasthaus Lerchenhof, Hermagor

Klagenfurt: Do. **10.2.** - *Neue Medikamente und Therapien* - **OA Dr. Volker TOMANTSCHGER** (Gailtal-klinik) / Do. **10.3.** - *Musiktherapie bei Parkinson* - **Prof. Dr. Günther BERNATZKY** (UNI Salzburg) / **14.4.**, 15.00, Glanwirt, Feldkirchner Straße 98, Klagenfurt

PFLEGE

Treffen für pflegende Angehörige: Di. **8.2.** / **8.3.** / **12.4.**, 14-16 Uhr, Gemeinschaftsraum der Gemeinde Klein St. Paul

PSYCHE

HPE - Hilfe für Angehörige psychisch Erkrankter, Kärnten:

Klagenfurt: Fr. **18.2.** / **18.3.** / **15.4.**, 17.00-19.00, Caritas (Vortragssaal), Sandwirtg. 2 (Eingang Kolpingg.), Klgft.

Spittal/Drau: Di. **15.2.**, / **15.3.** / **19.4.**, 17.30 Uhr, Tageszentrum Pro mente, Gartenstr. 1, Spittal/Dr.

Villach: Mi. **2.2.** - Gast: **Mag. Karin TELESKLAV** (Klinische und Gesundheitspsychologin) / **2.3.** / **6.4.**, 18.00, Schloßgasse 6 (AVS, Tiefgeschoss), Villach

Völkermarkt: Fr. **25.2.** / **25.3.** / **22.4.**, 18.00, Pfarrhaus Völkermarkt, Kirchengasse 8

Gailtal: Mo. **28.2.** / **28.3.**, 19.00, Gemeindezentrum Dellach/Gail - Seniorentreff (Nordeingang vorne rechts)

RHEUMA

SHG Rheumatische Erkrankungen Villach: Fr. **4.2.** / **4.3.** / **1.4.** - LKH Villach (kleiner Speisesaal) - jeweils 13 - 15 Uhr

SHG Rheumaring Kärnten: Do. **17.2.**, 18 Uhr, KH der Elisabethinen, Elisabethinen-Krankenhaus, Völkermarkter Straße 15-19, Klgft.

SCHLAGANFALL

Angehörigen-SHG Schlaganfallerkrankte:

Wolfsberg: . Di. **1.2.** / **1.3.** / **5.4.**, 17.00, LKH Wolfsberg (Verwaltungsgebäude, Seminarraum 1), Paul Hackhofer Str. 9, Wolfsberg

Klagenfurt: Mo. **7.2.** / **7.3.** / **4.4.**, 14.00, Glanwirt (Fam. Pöck), Feldkirchnerstr. 98, Klgft.

SCHWANGERSCHAFT

SHG Glücklose Schwangerschaft Spittal/Drau: Mi. **2.2.** / **2.3.** / **6.4.** - INFO: Fam. Winkler, Tel. 0699/114 040 70

SCHWERHÖRIGKEIT

ARGE für Schwerhörige: Do. **3.2.**, **17.2.** / **3.3.**, **17.3.** / **7.4.**, 18-19.30, Zentrum Hören, Petruiggasse 11, Klgft.

SORGERECHT

SHG Dialog für Kinder: Do. **3.2.** / **3.3.** / **7.4.** - Info: Dr. Mario Hilse, Telefon: 0664/401 54 03

TINNITUS

SHG Tinnitus Spittal/Drau: Do. **3.2.** / **3.3.** / **7.4.**, 14.00, Gasthof Ertlhof, Hauptstraße 101, Seeboden

SHG Tinnitus Klgft.: Mi. **2.2.** / **6.4.**, 18.00, DV *Selbsthilfe Kärnten* **

ZÖLIAKIE

Österr. Arbeitsgemeinschaft ZÖLIAKIE - Kärnten: Fr. **11.2.**, 16 Uhr - *Verkostung glutenfreier Fashingskräften, Selbsthilfe Kärnten*** - INFO + Anmeldung bis 4.2.: DI Alexandra KOGLMANN, Tel. 0680/2066404, Mail: kaernten@zoeliakie.or.at

Neue Kriterien für die Einschätzung des Grades der Behinderung

Die Einschätzung des Grades der Behinderung im Rahmen von Verfahren auf Zugehörigkeit zum Personenkreis der begünstigten Behinderten, auf Ausstellung eines Behindertenpasses, auf Gewährung der erhöhten Familienbeihilfe und für die Inanspruchnahme von steuerlichen Begünstigungen erfolgt seit September 2010 unter Zugrundelegung der vom Bundesministerium für Arbeits, Soziales und Konsumentenschutz erlassenen Einschätzungsverordnung.

Mit der neuen Einschätzungsverordnung, wurden neue, den heutigen medizinischen Erkenntnisse angepasste Kriterien geschaffen. Die wesentlichen Verbesserungen liegen in der Einführung einer funktions- anstelle einer diagnosebezogenen Beurteilung und in einer Optimierung der Einschätzung psychischer Erkrankungen. Die Einschätzungsverordnung gilt für alle Anträge, die ab dem 1. September 2010 beim Bundessozialamt eingebracht wurden.

Nachdem die Auswirkungen der neuen Einschätzungsverordnung in der Praxis nicht bekannt sind, erfolgt im September 2011 die Evaluierung der neuen Bestimmungen.

INFO: Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, Dr. Christina Wehringer, Tel. 01/71100-6123, E-Mail: christina.wehringer@bmask.gv.at

„Arzt - Patient - Internet“ - ihre Meinung ist gefragt!

Eine Studentin der Universität Salzburg untersucht im Rahmen ihrer Diplomarbeit die Einflussnahme des Internets auf die Arzt-Patient-Beziehung und weshalb das Internet in Gesundheitsfragen aufgesucht wird.

Nachdem das Thema Selbsthilfe via Internet ein wesentlicher Faktor ihrer Arbeit ist, unterstützen wir die Diplomarbeit gerne und laden Selbsthilfegruppen ein, den Fragebogen online auszufüllen. Die Beantwortung der Fragen erfolgt anonym und nimmt ca. 15 Minuten in Anspruch. Die Ergebnisse werden rein statistisch ausgewertet.

Nachfolgend der LINK zum Fragebogen:

<http://www.voycer.de/umfrage.html?sid=76425>

Nach Beendigung der Diplomarbeit werden die Forschungsergebnisse zur Verfügung gestellt.



Soma - eine Idee, die hilft.

Mit dem Kochbuch der Nächstenliebe sollen zwei Ziele erreicht werden: die Soma-Idee soll verbreitet werden und aus dem Erlös davon kann noch mehr Menschen Unterstützung geboten werden.

Im Kochbuch der Nächstenliebe ist eine Vielzahl von verschiedenen Gerichten zu finden, die vor allem preiswert und einfach nachzukochen sind.

Bestellung:

Büro Soma Kärnten, Telefon: 0463/590 146 1, Mail: soma.kaernten@aon.at sowie in der Buchhandlung Heyn in Klagenfurt zum Preis von EUR 24,90



Brustkrebs. Eine heilbare Krankheit

Donnerstag, **3. Feber 2011, 19 Uhr**

Kl. Bambergsaal, Parkhotel Villach - Eintritt frei

Brustkrebs ist die häufigste bösartige Erkrankung der Frau, jede Achte ist davon betroffen. Die frühzeitige Entdeckung der Erkrankung und die kompetente Betreuung in einem Zentrum bietet der Patientin die bestmögliche Hilfe in dieser Ausnahmesituation.

Diese Kooperationsveranstaltung mit dem Brustgesundheitszentrum des LKH Villach bietet umfassende Informationen für Interessierte, Betroffene und deren Angehörige.

Programm:

Prim. Univ.-Prof. Dr. Jörg KECKSTEIN
Einleitung und Moderation

Prim. Dr. Gabriele SABITZER
Wie kann man Brustkrebs erkennen?

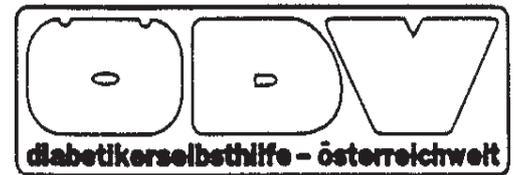
Dr. Frank TUTTLIES, Dr. Claudia PASTERK
Moderne Behandlungsmethoden von Brustkrebs - konservativ und chirurgisch?

Mag. Christina HOHENBERGER
Umgang mit der Diagnose Brustkrebs - Hilfe für Betroffene und deren Angehörige

Dr. Klaus UNTERRIEDER
Brustkrebs! Wer ist betroffen? Wie ist die Prognose?



MINI MED STUDIUM -
Informationen zum detaillierten Programm erhalten Sie unter
www.minimed.at



Wechsel in ÖDV-Landesleitung Kärnten

Nach elf Jahren ehrenamtlicher Leitung der Österreichischen Diabetikervereinigung (ÖDV) - Landessektion Kärnten habe ich mit Jahresende 2010 diese Aufgabe in jüngere Hände übergeben. Ich freue mich, mit Herrn Walter Isopp (Vizeleutnant beim Bundesheer) eine kompetente Persönlichkeit hierfür gefunden zu haben. Als Vater einer Diabetikerin und Leiter der ÖDV-Selbsthilfegruppe St. Veit, die er gemeinsam mit seiner Gattin Sonja erfolgreich führt, bringt Walter Isopp Erfahrung auch in der Selbsthilfearbeit mit. Ich bin sicher, dass unter seiner Leitung die Kärntner ÖDV-Mitglieder gut betreut sein werden und die ÖDV Kärnten für die so wichtige Diabetiker-Information und Schulung, sowie zur Auffrischung des Wissens, auch in Zukunft umfangreiche Aktivitäten setzen wird.

Seit dem Jahr 2000 konnten die ÖDV-Gruppen, Service- und Infostellen, sowie Diabetes-Infotage ausgeweitet und eine jährliche zweitägige Familienschulung mit sehr hoher Resonanz veranstaltet werden. Mehrfach fanden Kooperationen mit der Kärntner Landesregierung statt und der Österreichische Diabetikertag wurde von mir in den Jahren 2004 und 2007 in Kärnten organisiert.

Ich selbst werde - nach insgesamt 29 Jahren Tätigkeit für die ÖDV - weiter den gemeinnützigen Verlagsverein der Diabetikerzeitschrift MEIN LEBEN leiten, sowie die ÖDV-Selbsthilfegruppe Villach noch organisatorisch unterstützen.

Ich habe in den vergangenen elf Jahren viel positive Resonanz von Mitgliedern und Kooperationspartnern erhalten und danke allen, nicht zuletzt dem Dachverband Selbsthilfe Kärnten, für die gute Zusammenarbeit in dieser Zeit!

Ihre *Gertraud Rametsteiner*

INFO: ÖDV-Landesleitung Kärnten - Walter Isopp, Wayerstraße 7, 9300 St. Veit, Tel. 0680/2456524, E-Mail: w.isopp@gmx.at, WEB: www.diabetes.or.at

Selbsthilfegruppen in Gründung

Angehörige nach Suizid

Ein Suizid verändert das Leben der Hinterbliebenen. Neben dem Schmerz des Verlustes erleben viele Angehörige Schuldgefühle und stellen sich die Frage nach dem „warum“. Um Betroffenen die Möglichkeit zu bieten, sich mit anderen auszutauschen, wird in Villach eine Selbsthilfegruppe „Angehörige nach Suizid“ gegründet.

INFO: Dachverband Selbsthilfe Kärnten, TEL 0463/50 48 71, E-Mail: office@selbsthilfe-kaernten.at

Selbsthilfegruppe Mobbing-Opfer

Viele Mobbing-Opfer fühlen sich ihrer Situation hilflos ausgeliefert und sehen sich mit ihrem Problem alleine gelassen. Um Betroffenen einen gemeinsamen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen, wird in Villach eine Selbsthilfegruppe für Mobbing-Opfer gegründet. In der Gruppe können sich die TeilnehmerInnen gegenseitig unterstützen, aber auch die eigene Situation reflektieren und Bewältigungsstrategien anderer kennen lernen.

INFO: Dachverband Selbsthilfe Kärnten, TEL: 0463/50 48 71, E-Mail: office@selbsthilfe-kaernten.at

ACHTUNG * ACHTUNG * ACHTUNG *
Das Büro des Dachverbandes Selbsthilfe Kärnten ist am Freitag, 22. April 2011 nicht besetzt (Karfreitag)!

Gesprächsgruppe für Eltern von Kindern mit Neurodermitis

Oft geraten Eltern von Kindern mit Neurodermitis an ihre Grenzen: schlaflose Nächte, Arzttermine, aufwändige Pflege und Diäten stehen an der Tagesordnung. Der Erziehungsalltag wird zur Herausforderung. In Sattendorf am Ossiacher See befindet sich eine Gesprächsgruppe für Eltern von Kindern mit Neurodermitis in Gründung. Die Gruppe bietet betroffenen Eltern die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen, voneinander zu lernen und Informationen zu erhalten.

INFO: Irene Pichler, Tel. 0676/8772 24 29, E-Mail: irene.pichler@gmx.at oder im DV Selbsthilfe Kärnten, Tel. 0463/50 48 71, E-Mail: office@selbsthilfe-kaernten.at

Adipositas-Selbsthilfegruppe Friesach

Nach einer längeren Pause ist die Adipositas-Selbsthilfegruppe wieder aktiv und veranstaltet regelmäßige Gruppentreffen. Neu sind auch die regelmäßigen Gruppentreffen in Wolfsberg - Termine siehe Seite 4.

INFO: Helga Grassecker, Tel. 0664/8844 50 98, E-Mail: helga.g@kt-net.at



Absender:

Dachverband **Selbsthilfe Kärnten**
Kempfstraße 23/3, PF 108
9021 Klagenfurt
TEL: 0463/50 48 71
FAX: 0463/50 48 71-24
E-MAIL:
office@selbsthilfe-kaernten.at
WEB: www.selbsthilfe-kaernten.at

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag von
8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag von
8.00 - 13.00 Uhr

Dienstags ist das Büro geschlossen!

ACHTUNG: Geänderte Öffnungszeiten siehe [Kasten links!](#)



Die Arbeit der *Selbsthilfe Kärnten* wird aus Mitteln des Landes Kärnten gefördert.